

Kurz berichtet

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 25. September 2017

(Rü) Der Gemeinderat fasste in seiner öffentlichen Sitzung am vergangenen Montag folgende Beschlüsse:

Mobilfunk in Wernau - weitere Ausbaumaßnahmen

Zustimmung zu den vom Ingenieurbüro IBAUM vorgestellten Optimierungen für die von den Mobilfunkherstellern geplanten Erweiterungen der Mobilfunkstandorte in Wernau und Beauftragung der Verwaltung, mit den Betreibern in entsprechende Verhandlungen zu gehen

Neubaugelbiet Adlerstraße Ost Teil III

Zustimmung zum vorgestellten städtebaulichen Entwurf des Büros 711 Labor für urbane Orte und Prozesse

Parkscheinautomaten entlang der Kirchheimer Straße

Ablehnung des Antrags der Fraktion Freie Wählervereinigung, auf eine Parkscheinautomatenregelung sowie auf die Anschaffung von Sanduhren zu verzichten.

Ablehnung des Antrags der Fraktion Wernauer BürgerListe / Junge Bürger und des Antrags von Stadtrat Joachim Ungethüm, 12 Parkscheinautomaten mit Solar- und Wechselgeldfunktion zu beschaffen und die Entscheidung über die Beschaffung von Sanduhren zu vertagen

Errichtung einer behindertengerechten Toilette am Wernauer Bahnhof

Ablehnung des Antrags der Fraktion Wernauer BürgerListe / Junge Bürger auf Errichtung einer barrierefreien Toilette am Bahnhof

Sanierungsgebiet "Kirchheimer Straße Süd"

Zustimmung zur Erteilung von sanierungsrechtlichen Genehmigungen gemäß §§ 144 und 145 Baugesetzbuch (BauGB) für die Genehmigung des Bauvorhabens „Carré am Herdweg“ der Wohnungsbaugenossenschaft Wernau eG und zur Begründung von Baulasten zulasten der Baugrundstücke Flurstücke Nr. 45 und 45/1 (Hauptstraße 24, Herdweg 1) und zulasten des Nachbargrundstücks Flurstück Nr. 46 (Kirchheimer Str. 129)

Zustimmung zur Erteilung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung gemäß §§ 144 und 145 Baugesetzbuch (BauGB) für die Bestellung einer Grundschuld zu Lasten des Grundstücks Herdweg 1 (Flurstück Nr. 45/1, Flur 2)

Zustimmung zur Erteilung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung gemäß den §§ 144 und 145 Baugesetzbuch (BauGB) für die Übertragung einer Miteigentumshälfte an einer Wohnung im Gebäude Kirchstraße 1, 1/1 (Flurstück Nr. 34/3, Flur 2)

Beauftragung der Verwaltung, die rechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, um dem Bürgermeister beziehungsweise der Verwaltung die Entscheidungshoheit über Anträge auf sanierungsrechtliche Genehmigungen zu übertragen.

Pakt für Integration - Umsetzung in Wernau

Zustimmende Kenntnisnahme der Überlegungen der Verwaltung zur Umsetzung des Paktes für Integration zusammen mit den Nachbarkommunen Wendlingen, Köngen, Oberboihingen und Unterensingen.